

# Geprüfte Hunde für den Arbeitseinsatz

Beim Hundesportverein Reisbach hat jetzt die Landesverbandssiegerprüfung für Gebrauchshunde stattgefunden.

VON JOHANNES A. BODWING

**REISBACH** Versuchen Sie einmal einen Boxer mitten in wilden Rechts-Links-Schlägen zu stoppen. Danach soll er einfach ruhig dastehen und abwarten. Diese Leistung zeigten am Sonntag elf Hunde bei der saarländischen Siegerprüfung 2017 auf dem Dressurplatz des Reisbacher Hundesportvereins. In das dicke Armpolster eines Helfers verbissen stoppte sie das laute „Aus!“ von Herrchen oder Frauchen. Dann saßen die Vierbeiner hechelnd und energiegeladene da, bis zum nächsten Befehl.

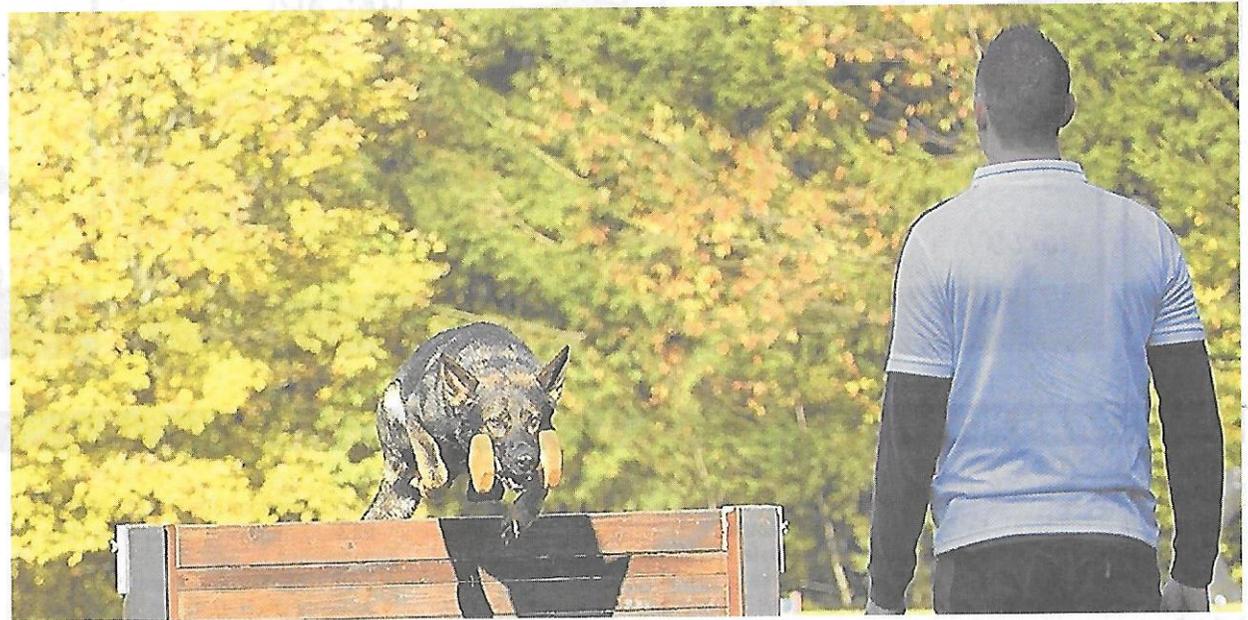
Ein Sport für sechs Beine ist die Dressur von so genannten Gebrauchshunden. Die verlangt Tier und Mensch einiges ab. „Er ist schnell auf 100“, lobte Katja Schreiner den vier Jahre alten Djego. „Aber er kommt auch schnell wieder runter.“ Das Duo erreichte mit insgesamt 280 von maximal 300 Punkten den zweiten Platz der Siegerprüfung. Am Abend bekomme Djego zur Belohnung ein großes Essen. Vom Hundesportverein Landswei-

ler sind die beiden. Dort trainieren sie vier- bis fünfmal die Woche.

Schreiners Hund Lucky wurde von Caroline Herrmann durch die Prüfungen geführt. Sie ist beim PSSV Dudweiler. „Das war jetzt das erste Mal mit einem fremden Hund.“ Ihm gehe es nie schnell genug, sagte sie über das Energiebündel. Beide schafften mit insgesamt 244 Punkten den 10. Platz.

Zum vierten Mal führte der saarländische Landesverband des Deutschen Verbandes für Gebrauchshund-Sportvereine, DVG, die Siegerprüfung auf dem Platz des Hundesportvereins Reisbach durch. Die Teilnehmer qualifizieren sich durch Prüfungen im Vorfeld, die Besten haben die Gelegenheit bei der Bundessiegerprüfung 2018 anzutreten. Der Reisbacher Verein besteht seit 1973 und hat sein Gelände auf der Kupp.

Heute sind es rund 75 Mitglieder, zwei von ihnen starteten ebenfalls bei den Prüfungen. Hans Günther Rimpel schaffte es mit Tak auf den sechsten Platz bei insgesamt 271 Punkten. Den dritten Platz erlang-



Alexander Wark und Ilay vom Merchweilerland wurden Dritter.

FOTO: WOLFGANG KRÄMER

ten Alexander Wark und Ilay vom Merchweilerland mit 277 Punkten für den Reisbacher Verein. Ganz oben auf dem Siegereppchen stand Diana Quicker mit Amy's Yara von den Hohenheimer Herdern vom Ensendorfer Hundesportverein mit

287 Punkten.

Bereits am Samstag waren die insgesamt elf Teilnehmer beim Fährtensuchen gefordert. In einem Wiesengelände mussten Spuren verfolgt und Gegenstände gefunden werden. Bewertet wurden die Leistungen von

Franz Josef Schwan vom saarländischen Landesverband des DVG sowie Klaus Dieter Künzel. Letzterer ist Leistungsrichter aus Baden-Württemberg. An beiden Tagen „haben wir richtig gute Leistungen gesehen“, stellten sie fest.